

von Auerochsen und aus den Hirnschädeln erschlagener Feinde würde der köstliche Meth, ihr berauschesendes Lieb-
lingsgetränk aus Gerste, unter schallendem Jubel im
Kreise herumgetrunken. Dann gehe es wieder zum neuen
blutigen Spiele.

14. Die ersten Befehrungsversuche im nordwest-
lichen Deutschland. — Wilfried. — Wigbert.

Als nun der Zeitpunkt gekommen, in welchem nach dem
Rathschlusse Gottes auch unsere Vorfahren aus der öden
Finsterniß ihres trostlosen Aberglaubens errettet, und ihnen
das Licht des christlichen Glaubens gesendet werden sollte,
war es ein anscheinend geringfügiges Ereigniß, dessen sich
Gott zur Verwirklichung seines Rathschlusses bediente. Im
Jahre 677 nämlich setzte der König Egfried von England
den Bischof Wilfried von York in Northumberland auf
höchst ungerechte Weise ab. Der gekränkte Bischof suchte
sein Recht an Rathen seiner Freunde in der Entschei-
dung des Papstes Donus I. und schiffte sich zur Reise
nach Rom ein. Widrige Winde verschlugen das von ihm
bestiegene Schiff an die Küste von Friesland, welches zu
Deutschland gehörte. Hier nahm ihn Adgill, der heidnische
König des Landes, nicht nur sehr gastfreundlich auf, sondern
erlaubte ihm auch, den Friesen das Christenthum zu ver-
kündigen. *) Viele Tausende der Friesen nahmen das
Wort Gottes bereitwillig an, bekehrten sich und ließen sich
taufen. Wilfried blieb den Winter über bei ihnen, und
trat dann seine Reise nach Rom an, wo ihn der Papst
für völlig schuldlos erklärte. Als er nach England zurück-
gekehrt und im Jahre 687 wieder in sein Bisthum einge-
setzt war, ermunterte er Priester und Mönche, den unter
den Friesen von ihm ausgestreuten Samen des göttlichen
Wortes weiter zu pflegen. Wigbert, ein frommer und
eifriger Mönch aus England, reisete mit mehreren Ge-
fährten, unter denen Bichtbrecht genannt wird, nach Deutsch-
land, um gemeinschaftlich das von Wilfried begonnene

*) Die Angeln, Sachsen und Jüten aus dem nördlichen Deutschland
hatten 449 Britannien in Besitz genommen, und nach den Angeln
wurde das Land Angelland oder England benannt. Die Engländer
waren also Deutsche, und ihre Sprache erleichterte ihnen die
Mittheilung der göttlichen Lehre in unserm Vaterlande.